

Inklusives Theaterprojekt in Herrenberg: Stadtgeschichte(n) aus dem Koffer



ZoomInklusives Theaterprojekt: Erste Geschichten aus dem Koffer entstehen mit viel Spielfreude und Spaß unter den Teilnehmenden. Foto: red

HERRENBERG (red). Das inklusive Theaterprojekt "Stadtgeschichte(n) aus dem Koffer" führt Menschen mit und ohne Unterstützungsbedarf, Menschen aus verschiedenen Kulturen und Generationen zusammen.

Alle bringen etwas mit, einen Koffer, einen Rucksack, eine Tasche, gefüllt mit Erlebnissen, Erinnerungen, Erfahrungen, Wünschen und Hoffnung. Zusammen mit den Theaterpädagoginnen Beate Duvenhorst und Eva Glück trifft sich die Projektgruppe ein- bis zweimal im Monat an Freitag- oder Samstagnachmittagen. Eine Aufführung ist Ende des Jahres geplant. Wer noch auf die Theaterreise mitgehen möchte, ist zum nächsten Termin am Freitag, 28. April, um 16 Uhr eingeladen. Die Stadtführerin Illja Widmann wird beim Treffen Geschichten erzählen, die sich in früheren Zeiten in Herrenberg ereignet haben. Treffpunkt ist der Place de Tarare.

Nähere Informationen bekommen Interessierte bei den Ansprechpartnerinnen Bärbel Petersen, GWW, Telefon (0 70 32) 27 96 431, baerbel.petersen@gww-netz.de, oder Birgit Kruckenberg-Link, Telefon (0 70 32) 92 43 63, gleichstellung@herrenberg.de. Das Projekt wird gefördert von der Aktion Mensch.

[\[Fenster schließen... \]](#)